

## Medienmitteilung

Brig, 09. Dezember 2024

### Erste Antrittsvorlesung der FernUni Schweiz

**Am 5. Dezember fand die erste Antrittsvorlesung der FernUni Schweiz statt. Der Mathematikprofessor David Loeffler stellte dabei das Erbe des Grossen Fermatschen Satzes vor, dessen Beweis fast 350 Jahre Forschung erforderte. Die öffentlichen Antrittsvorlesungen bieten den neuen Professorinnen und Professoren der FernUni Schweiz die Gelegenheit, sich vorzustellen und ihre Forschungs- und Lehrtätigkeiten der internationalen Wissenschaftsgemeinde, den Medien, den Lehrkräften, den Studierenden und allen Mitarbeitenden näherzubringen.**

Eine Antrittsvorlesung ermöglicht neuen Mitgliedern eines Instituts, ihre wissenschaftlichen Arbeiten der akademischen Gemeinschaft und allen Interessierten vorzustellen. «Als akkreditiertes universitäres Institut bietet die FernUni Schweiz flexible und ortsunabhängige Bachelor- und Master-Studiengänge an. Im Rahmen unserer allgemeinen wissenschaftlichen Studiengänge steht die Einheit von Forschung und Lehre im Zentrum. Die Antrittsvorlesungen bieten eine Gelegenheit, die akademische Arbeit und die wissenschaftliche Forschung unserer Professorinnen und Professoren in den Fokus zu stellen, die ihre Lehre im Alltag inspiriert. Bei jeder Antrittsvorlesung ist die Teilnahme sowohl vor Ort als auch online möglich, um möglichst viele Teilnehmende zu erreichen, denn die wissenschaftliche Gemeinschaft ist international», erklärt Professor Nicolas Rothen, Rektor ad interim der FernUni Schweiz. Eine Antrittsvorlesung ist für alle neu berufenen Professorinnen und Professoren ab dem Herbstsemester 2024 vorgesehen.

#### Mathematik eröffnet Reihe von Antrittsvorlesungen

David Loeffler, seit November 2023 ordentlicher Professor für Mathematik an der FernUni Schweiz, eröffnete die vom universitären Institut initiierte Reihe von Antrittsvorlesungen. Vor einem Publikum von rund 110 Teilnehmenden auf dem Campus in Brig sowie online stellte der Professor das Erbe des Grossen Fermatschen Satzes vor und beleuchtete die Bedeutung dieses Theorems für die moderne Mathematik. «Ich habe mich entschieden, mich auf den Grossen Fermatschen Satz zu konzentrieren, da es sich dabei um eine Fragestellung handelt, die zwar ziemlich einfach zu formulieren ist, sich aber unglaublich schwer beantworten lässt. Die Bemühungen von Generationen von Mathematikerinnen und Mathematikern dieses eine Problem zu lösen, haben entscheidend zur Entwicklung der modernen Mathematik beigetragen. Obwohl der Satz heute bewiesen ist, bleiben die dabei entwickelten Ideen zentral für die aktuelle Forschung und spielen eine wichtige Rolle bei den neuesten Entdeckungen meiner Forschungsgruppe», erklärt David Loeffler. Der gebürtige Engländer verfügt über umfangreiche Erfahrung im Bereich Forschung und Lehre. Er ist auf Zahlentheorie, Darstellungstheorie und algebraische Geometrie spezialisiert und hat für seine Projekte zahlreiche Fördermittel erhalten, darunter auch einen ERC Consolidator Grant. «Die Antrittsvorlesung von Professor David Loeffler hat eindrucksvoll gezeigt, wie eng unsere Lehre und Forschung miteinander verknüpft sind und wie wir diese einem internationalen Publikum näherbringen. Wir freuen uns auf die spannenden Themen, die in den kommenden Antrittsvorlesungen vorgestellt werden», so Rothen.

[Weitere Informationen](#)

#### Save the date – die Geschichte im Fokus

Hier die Informationen der nächsten Antrittsvorlesung:

**Donnerstag, 27. März 2025, 17:15 bis 18:45 Uhr**

Ort: Campus Brig oder online

Referentin: Sabine Pitteloud, Assistenzprofessorin für Zeitgeschichte an der FernUni Schweiz seit Dezember 2023

Thema: Die Globalisierung im Fokus: Für eine Geschichte der multinationalen Unternehmen als politische Akteure

### Über die FernUni Schweiz

**Die FernUni Schweiz ist ein nach dem HFKG akkreditiertes universitäres Institut** und bietet seit 1992 Fernstudiengänge an. Ihre qualitativ hochwertigen Studienprogramme umfassen Bachelor- und Master-Studiengänge sowie Weiterbildungsprogramme an den Fakultäten Recht, Wirtschaft, Mathematik und Informatik, Geschichte und Psychologie. Die universitären Studiengänge hinsichtlich gesellschaftlich relevanter Themen werden mithilfe innovativer digitaler Lehr- und Lerntechnologien durchgeführt. Als führende Einrichtung im Bereich der universitären Fernstudien in der Schweiz zählt das Institut rund 2'400 französisch-, deutsch- und englischsprachige Studierende, die dank der Flexibilität des Online-Unterrichts neben ihrem Beruf-, Sport- oder Familienleben ein wissenschaftliches Studium absolvieren können. Die FernUni Schweiz beschäftigt rund 450 Mitarbeitende, von denen mehr als 350 im Bereich der Lehre und der Forschung tätig sind.

#### Kontakt

**Mathias Steger**

Kommunikation und PR

027 511 98 10

[mathias.steger@fernuni.ch](mailto:mathias.steger@fernuni.ch)

[FernUni.ch](http://FernUni.ch)